



## Politische Gemeinde Hettlingen

### Protokoll der Gemeindeversammlung vom Montag, 6. Juli 2020

---

<b>Ort</b>	Mehrzweckhalle, Hettlingen
<b>Zeit</b>	19.30 bis 21.15 Uhr
<b>Vorsitz</b>	Bruno Kräuchi, Gemeindepräsident
<b>Protokoll</b>	Matthias Kehrli, Gemeindeschreiber
<b>Stimmzähler</b>	Regina Rüegge, Burgtrottenweg 12 Jakob Peter, Reservoirstrasse 11
<b>Anwesend</b>	<b>97 Stimmberechtigte</b> (rund 4.3 % der 2'275 Stimmberechtigten) 2 nicht stimmberechtigte Personen anwesend
<b>Traktanden</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Genehmigung der Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019</li><li>2. Genehmigung Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle</li><li>3. Bekanntmachungen</li></ol>

#### Begrüssung

Der **Gemeindepräsident Bruno Kräuchi** begrüsst die Stimmbürger\*innen, die Mitglieder\*innen der Schulpflege und der Rechnungsprüfungskommission, die Mitarbeitenden der Gemeinde sowie die Vertreterin der Presse, **Eva Wanner**, Landbote, mit dem Dank für die gute Berichterstattung. Speziell heisst er Caroline Keller als neue Gemeindeschreiber-Stellvertreterin und den **Kantonsrat** Tobias Weidmann, welcher direkt von der Kantonsrats-sitzung zu uns stiess, willkommen.

Anschliessend erkundigt er sich aus Aktualität, ob alle Anwesenden gesund sind. Ebenfalls macht der **Gemeindepräsident** auf die Abstands- und Hygieneregeln aufmerksam, welche ebenfalls beim Apéro einzuhalten sind. Dieser findet deshalb primär draussen statt.



Von den 56 eingeladenen Neuzuzügern konnte Simon Michel mit Applaus der Gemeindeversammlung begrüsst werden.

Der **Gemeindepräsident** blickt auf die vergangenen Monate und die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie zurück. Teilweise stand das Leben still. Er bedankt sich bei allen Hettlinger\*innen für die sehr grosse Solidarität und Nachbarschaftshilfe. Ein grosser Dank gebührt den über 80 Freiwilligen und insbesondere Lara Blake, Nadine Mittag, Luisa Steiger sowie Hannes Barandun für die Koordination. Weiter bedankt sich der **Gemeindepräsident** bei der Primarschule, der Schul- sowie der Gemeindeverwaltung für den enormen Einsatz. Ein grosser Dank gebührt auch seiner Ratskollegin und seinen Ratskollegen für das sehr grosse Vertrauen in den Krisenstab, welcher aus dem Gemeindeschreiber und ihm bestand. Dadurch waren schnelle und sehr effiziente Entscheide möglich, welche aufgrund von Rückmeldungen sehr geschätzt wurden. Für das Alterszentrum im Geeren in Seuzach findet er ebenfalls nur lobende Worte. Die Kommunikation gegenüber der Bevölkerung und ein Schutzkonzept der Gemeinde Hettlingen wurden mit Anerkennung im Kanton Zürich kommuniziert. Mit dem Dank an den Gemeindeschreiber, welcher mit seiner Verwaltung während des ganzen Lockdowns arbeitete, und dem Hinweis, auch künftig eigenverantwortlich die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten leitet er zur formellen Eröffnung über.

## Eröffnung

Mit der Feststellung, dass mit der Publikation vom 5. Juni 2020 rechtzeitig zur heutigen Versammlung eingeladen worden ist und die Akten ab 22. Juni 2020 sowie das Stimmregister im Gemeindehaus aufgelegt haben, eröffnet der **Gemeindepräsident** Bruno Kräuchi um 19.45 Uhr offiziell die Gemeindeversammlung.

Der Vorschlag des **Gemeindepräsidenten**, die zwei angefragten Stimmzähler zu wählen wird ohne Antrag aus der Versammlung genehmigt, so dass der **Gemeindepräsident** diese stillschweigend als gewählt erklärt.

Das Stimmrecht der Anwesenden wird auf Nachfrage des **Gemeindepräsidenten** von niemandem bestritten. Die nicht stimmberechtigten Personen sitzen bereits auf den ihnen zugewiesenen Plätzen.

## Ablauf

Auf Anfrage, ob im Zusammenhang mit der Traktandenliste Änderungen begehrt werden, meldet sich niemand zu Wort.

## Protokoll

Das Gemeindeversammlungsprotokoll wird durch den Gemeindeschreiber wie bisher als abgekürztes Verhandlungsprotokoll verfasst.

## Tonbandaufnahme

Der **Gemeindepräsident** orientiert, dass die Wortmeldungen aus der Gemeindeversammlung auf Tonband aufgenommen werden. Nach Eintritt der Rechtskraft werden diese Daten gelöscht. Auf Anfrage, ob es dagegen einen Einwand gebe, meldet sich niemand zu Wort.

## Versammlungsleitung

Mit dem Hinweis, dass Einwände gegen die Versammlungsleitung oder über den Ablauf direkt anzumelden sind, leitet der **Gemeindepräsident** zum Geschäft 1 über.



## 1. Genehmigung der Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019

### Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 6. Juli 2020, gestützt auf Art. 14 Ziff. 4 der Gemeindeordnung vom 22. September 2013, folgendes zur Beschlussfassung:

- Abnahme und Genehmigung der ersten Jahresrechnung und der Sonderrechnung 2019 nach Harmonisiertem Rechnungslegungsmodell 2 (HRM 2)

### Beleuchtender Bericht

Die vorliegende Jahresrechnung 2019, ergänzt mit der Sonderrechnung 2019, nach HRM2 schliesst wie folgt ab:

#### 1. Erfolgsrechnung

<b>Eckdaten</b>	<b>Rechnung 2019</b> in Fr.	<b>Budget 2019</b> in Fr.
Total Aufwand	14'723'061.09	14'438'402.00
Total Ertrag	16'200'684.09	14'729'868.00
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'477'623.00</b>	<b>291'466.00</b>

Die Jahresrechnung 2019 weist einen Aufwand von Fr. 14'723'061.09 sowie einen Ertrag von Fr. 16'200'684.09 aus und somit einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'477'623. Gegenüber dem Budget - dieses sah ein Überschuss von Fr. 291'466 vor - fällt die Jahresrechnung 2019 somit um Fr. 1'186'157 besser aus.

Im Ertragsüberschuss ist die Wertberichtigung der Übertragung der ehemaligen Gemeindeverwaltung Stationsstrasse 1 (Verwaltungs- ins Finanzvermögen) von Fr. 628'812 enthalten. Diese Überführung ist eine rein buchmässige und somit liquiditätsunwirksame Anpassung.

Das bessere Rechnungsergebnis resultiert primär von den höheren Grundstückgewinnsteuern (+ Fr. 488'610), der Wertberichtigung Stationsstrasse 1 (+ Fr. 628'812), den Minderaufwendungen Sozialen Sicherheit (- Fr. 122'618), Auflösung der Rückstellungen KESB (- Fr. 103'871). Im Gesundheitswesen ist eine Kostensteigerung von Fr. 148'556 festzustellen. Im Vergleich zu vergangenen Jahren fallen Mehrkosten bei den Pflegeheimen (+ Fr. 194'652) an. Die Leistungen der SPITEX verzeichnen Minderkosten von Fr. 41'112.



	<b>Gestuffer Erfolgsausweis</b>	<b>Rechnung 2019</b> in Fr.	<b>Budget 2019</b> in Fr.
30	Personalaufwand	3'214'394.15	3'187'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'437'065.62	3'411'580.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	794'229.48	771'730.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	65'885.46	11'450.00
36	Transferaufwand	6'320'755.14	6'117'142.00
37	Durchlaufende Beiträge	24'000.00	0.00
	<i>Total betrieblicher Aufwand</i>	<i>13'856'329.69</i>	<i>13'498'902.00</i>
40	Fiskalertrag	9'957'705.69	9'634'500.00
42	Entgelte	1'981'637.85	1'737'200.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	140'913.64	267'677.00
46	Transferertrag	2'309'314.35	1'900'591.00
47	Durchlaufende Beiträge	24'000.00	0.00
	<i>Total betrieblicher Ertrag</i>	<i>14'413'571.53</i>	<i>13'539'968.00</i>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>557'241.84</b>	<b>41'066.00</b>
34	Finanzaufwand	105'833.40	163'700.00
44	Finanzertrag	1'026'214.56	414'100.00
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>920'381.16</b>	<b>250'400.00</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'477'623.00</b>	<b>291'466.00</b>

Die grössten Abweichungen sind:

#### Personalaufwand

Die Erhöhung im Personalaufwand um Fr. 27'394.15 sind primär auf Krankheitsausfälle zurückzuführen. Die Einnahmen der Krankentaggelder sind hier bereits enthalten. Die AG-Beiträge für Sozialleistungen fallen dementsprechend auch höher aus. Die Rückstellungen für Mehrleistungen des Personals konnten um Fr. 68'000 reduziert werden.

#### Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Aufwand fiel um Fr. 25'485.62 höher aus. Die Beratungskosten für die Wiederherstellung der ostseitigen Erdwälle N04/08 sind höher ausgefallen. Den IG Erdwall Gemeinden wurden anteilmässige Kosten von Fr. 58'660 weiterverrechnet. Durch die Sanierung einzelner Strassen inkl. Werkleitungen konnten Unterhaltskosten eingespart werden. Der Unterhalt der immateriellen Anlagen (Software, Lizenzen etc.) war zu tief budgetiert.

#### Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Insgesamt sind Fr. 22'499.32 höhere Abschreibungen angefallen. Anfang 2019 mussten an der erstmals erstellten Anlagebuchhaltung im Rahmen des Restatements für die Eröffnungsbilanz 2019 zahlreiche Korrekturen an den Anlagekategorien vorgenommen werden. Dadurch kam es zu Veränderungen bei den Abschreibungen, welche im Budgetzeitpunkt nicht klar waren.

#### Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Aufgrund des besseren Rechnungsergebnis konnten bei der Abwasserbeseitigung und der Fernwärme Einlagen getätigt werden. Insgesamt Fr. 54'435.46 mehr als budgetiert.



## Finanzaufwand

Die Abnahme des Aufwands von Fr. 57'866.60 ist auf die tieferen Vergütungszinsen auf Steuern und Grundstückgewinnsteuern und den reduzierten Liegenschaftenaufwand im Finanzvermögen zurückzuführen.

	<b>Gliederung nach Bereichen</b>	<b>Rechnung 2019</b> in Fr.	<b>Budget 2019</b> in Fr.
0	Allgemeine Verwaltung	1'235'773.11	1'176'948.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	354'188.98	499'818.00
2	Bildung	4'896'724.91	4'778'097.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	455'215.78	450'400.00
4	Gesundheit	1'189'355.90	1'040'800.00
5	Soziale Sicherheit	963'232.15	1'085'850.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'020'908.92	1'151'520.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	187'721.97	153'900.00
8	Volkswirtschaft	- 243'832.44	- 226'700.00
9	Finanzen und Steuern	- 11'536'912.28	- 10'402'099.00
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'477'623.00</b>	<b>291'466.00</b>

Die obenstehende Aufstellung zeigt den Netto-Aufwand resp. Netto-Ertrag pro Bereich. Negative Beträge entsprechen einem Ertragsüberschuss, positive einem Aufwandüberschuss.

Nachfolgend zusammenfassend die Erläuterungen zu den grössten Abweichungen gegenüber dem Budget 2019 (Netto-Aufwand- und %-Zahlen gerundet):

### 0 Allgemeine Verwaltung

Der Netto-Aufwand erhöht sich um Fr. 58'830 (5 %) auf Fr. 1'235'770.

Die Mehrausgaben ergeben sich durch höhere Informatikkosten und Abschreibungen, Minderausgaben bei den Sitzungs- und Taggelder der Exekutive und Teil-Auflösung der Mehrstunden des Personals gemäss Stundensaldo Ende 2019.

### 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Der Netto-Aufwand reduziert sich um Fr. 145'630 (29.1 %) auf Fr. 354'190.

Auflösung der Rückstellung für die KESB, welche im Jahr 2017 erstellt wurde (Fr. 103'871). Betreuungskreis Seuzach schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab (Anteil Hettlingen Fr. 12'187). Reduktion Abgaben an Kanton, da nur noch ID-Gebühren anfallen (Fr. 12'098).

### 2 Bildung

Der Netto-Aufwand erhöht sich um Fr. 118'630 (2.5 %) auf Fr. 4'896'720.

Mehraufwand bei den Lohnkosten infolge Krankheitsausfällen (Fr. 56'910). Zunahme der Sonderschulungskosten (Fr. 103'298). Mehraufwand bei der Musikschule infolge schwankender Schülerzahlen (Fr. 18'740).

Ausgaben für TGS- und Schulraumplanung war nicht budgetiert (Fr. 29'631). Durch Korrekturen in den Anlagenkategorien fielen die Abschreibungen höher aus.

### 3 Kultur, Sport und Freizeit

Der Netto-Aufwand erhöht sich um Fr. 4'820 (1.1 %) auf Fr. 455'220.



#### 4 Gesundheit

Der Netto-Aufwand erhöht sich um Fr. 148'560 (14.3 %) auf Fr. 1'189'360.

Höhere Kosten für intensivere Pflegefälle der Langzeitpflege.

#### 5 Soziale Sicherheit

Der Netto-Aufwand reduziert sich um Fr. 122'620 (11.3 %) auf Fr. 963'230.

Durch die Umstellung auf HRM2 wurden einzelne Budgetposten zu hoch eingesetzt.

Bei der Sozialen Sicherheit konnten die Kosten gesenkt werden (weniger Leistungsbezüger).

#### 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Netto-Aufwand reduziert sich um Fr. 130'610 (11.3 %) auf Fr. 1'020'910.

Höhere Auslagen für die Beratungen der Wiederherstellung der ostseitigen Erdwälle N04/08 (Fr. 124'362). Die Abschreibungen sind infolge Kategorienwechsel in der Anlagenbuchhaltung viel tiefer ausgefallen (Fr. 172'260). Ausserdem resultieren tiefere Unterhaltskosten für Belagsarbeiten.

#### 7 Umweltschutz und Raumordnung

Der Netto-Aufwand erhöht sich um Fr. 33'820 (22 %) auf Fr. 187'720.

Das Wasserwerk, die Abwasserbeseitigung (Kanalisation und Kläranlage), die Abfallbeseitigung sowie die Fernwärme gehören zwar zum Gesamthaushalt der Politischen Gemeinde Hettlingen, stellen aber buchhalterisch Gemeindebetriebe mit eigener Rechnung dar. Sie unterstehen dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit und unterliegen damit dem Kostendeckungsprinzip. Um verursachergerecht zu verrechnen, müssen diesen Funktionen auch die Kapitalzinsen und Abschreibungen belastet werden. Aufwand- und Ertragsüberschüsse werden in der Bilanz in sogenannten Spezialfinanzierungskonten belastet bzw. gutgeschrieben.

##### 701 Wasserwerk

Für den Ausgleich dieses Werks ist eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 126'986 notwendig. Durch Chlorothalonilwerte im Grundwasser konnte dieses nicht mehr gefördert werden und musste durch Fremdwasser Einkauf ersetzt werden.

##### 710 Abwasserbeseitigung

Beim Abwasserwerk wurde eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 49'622 getätigt. Dies ist mit geringeren Unterhaltskosten und höheren Klärgebühren zu begründen.

##### 720 Abfallbeseitigung

Um die Betriebsrechnung auszugleichen, ist bei der Abfallbeseitigung eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 10'060 erforderlich.

##### 863 Fernwärme

Bei der Fernwärme erfolgte eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 16'260.

#### 8 Volkswirtschaft

Der Netto-Ertrag erhöht sich um Fr. 17'130 (7.6 %) auf Fr. 243'830.

Weniger Forstdienstleistungen für die Waldpflege.



## 9 Finanzen und Steuern

Der Netto-Ertrag erhöht sich um Fr. 1'134'810 (10.9 %) auf Fr. 11'536'910.

Die Einnahmen der Grundstückgewinnsteuern (+ Fr. 488'610) und die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (+ Fr. 489'270) haben positiv zu diesem Ergebnis beigetragen. Durch die Zuweisung der ehemaligen Gemeindeganzlei vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen ergibt sich eine Wertberichtigung von Fr. 628'810 (Buchgewinn).

### 2. Investitionen im Verwaltungsvermögen

a)	Nettoinvestitionen	Rechnung 2019 in Fr.	Budget 2019 in Fr.
	Total Ausgaben	2'311'319.25	2'457'000.00
	Total Einnahmen	391'278.99	270'000.00
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'920'040.26</b>	<b>2'187'000.00</b>
b)	<b>Finanzierung</b>		
	Nettoinvestitionen	1'920'040.26	2'187'000.00
	Selbstfinanzierung	2'213'017.35	813'469.00
	<b>Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)</b>	<b>292'977.09</b>	<b>- 1'373'531.00</b>
	<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>115 %</b>	<b>37 %</b>

Die Nettoinvestitionen im Betrag von Fr. 1'920'040.26 fallen gegenüber dem Budget um Fr. 266'959.74 tiefer aus.

Dieser Betrag setzt sich aus den Minderkosten der Nutzungsbereinigung Stationsstrasse 2 Fr. 62'000 (optimierte Variante ausgeführt) und der Sanierung Weststrasse, welche noch nicht fertiggestellt ist (Fr. 175'000), den Sporttotebeiträgen im Gesamtbetrag von Fr. 71'000 und des einmaligen KEV Beitrags für die PV-Anlage von Fr. 42'000 zusammen. Mehrausgaben entstanden durch Grundstückkäufe entlang der Schaffhauserstrasse (Fr. 61'000) und Ausbau Fernwärmeleitungsnetz (Fr. 30'000).

### 3. Bilanzübersicht

Bilanz	31.12.2019 in Fr.	01.01.2019 in Fr.
Umlaufvermögen	8'130'709.12	7'138'832.37
Anlagevermögen Finanzvermögen	11'010'894.00	10'351'494.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>19'141'603.12</b>	<b>17'490'326.37</b>
Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	10'764'597.55	9'654'979.98
<b>Total Aktiven</b>	<b>29'906'200.67</b>	<b>27'145'306.35</b>
Kurzfristiges Fremdkapital	9'736'194.49	8'369'198.94
Langfristiges Fremdkapital	3'320'640.90	3'333'205.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>13'056'835.39</b>	<b>11'702'403.94</b>
Zweckgebundenes Eigenkapital	4'713'539.95	4'784'700.08
Zweckfreies Eigenkapital	12'135'825.33	10'658'202.33
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>16'849'365.28</b>	<b>15'442'902.41</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>29'906'200.67</b>	<b>27'145'306.35</b>

Die grössten Veränderungen innerhalb der Bilanz sind bei folgenden Positionen zu verzeichnen:



#### Umlaufvermögen

Zunahme um Fr. 999'816.75, insbesondere durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs und der Sporttotobeiträge, wodurch sich die Aktive Rechnungsabgrenzung erhöhen.

#### Anlagevermögen Finanzvermögen

Zunahme um Fr. 659'400 hauptsächlich durch Übertragung der ehemaligen Gemeindeganzlei Stationsstrasse 1 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen.

#### Anlagevermögen Verwaltungsvermögen

Zunahme um Fr. 1'109'617.57 durch Grundstückkäufe entlang der Schaffhauserstrasse vom Kanton Zürich, Beteiligungserhöhung AZIG und Aktivierung Anlagen im Bau.

#### Kurzfristiges Fremdkapital

Zunahme um Fr. 1'366'995.55 aufgrund kurzfristigen Darlehen und Abbau der Kurzfristigen Rückstellungen.

#### Langfristiges Fremdkapital

Abnahme von Fr. 12'564.10 durch Rückstellungen Finanz- und Lastenausgleich sowie Entnahme Fonds und Ersatzabgaben Schutzraumbauten.

#### Zweckgebundenes Eigenkapital

Abnahme um Fr. 71'160.13 durch Einlagen (Abwasserbeseitigung und Fernwärme) bzw. Entnahme (Wasserwerk und Abfallwirtschaft) Spezialfinanzierungen aus den gebührenfinanzierten Betrieben.

#### Zweckfreies Eigenkapital

Anfangs Rechnungsjahr betrug das aufgewertete Zweckfreie Eigenkapital Fr. 10'658'202.33. Darin enthalten sind durch die Umstellung auf HRM2 einmalige Aufwertungen von Fr. 479'237.98 und Neubewertungen der im Finanzvermögen bilanzierten Liegenschaften von Fr. 568'300 enthalten, d.h. total Fr. 1'047'537.98. Dies führt dem Betrieb keine weiteren flüssigen Mittel hinzu. Zusammen mit dem Ertragsüberschuss von Fr. 1'477'623 beträgt das Zweckfreie Eigenkapital Fr. 12'135'825.33.

### **4. Sonderrechnung**

#### Fond für gemeinnützige Zwecke

Kapital anfangs Rechnungsjahr	Fr. 128'040.90
Aufwandüberschuss	- Fr. 4'839.05
Reinvermögen Ende Rechnungsjahr	<u>Fr. 123'201.85</u>

#### Schlussbemerkungen

Der Gemeinderat hat die Jahres- und Sonderrechnung 2019 genehmigt. Er beantragt den Stimmberechtigten diese ebenfalls zu genehmigen.

Hettlingen, 6. April 2020

GEMEINDERAT HETTLINGEN

Präsident            Schreiber  
Bruno Kräuchi      Matthias Kehrl



## 1.1 Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2019** der Politischen Gemeinde Hettlingen in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 06.04.2020 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

### **Erfolgsrechnung**

Gesamtaufwand	Fr. 14'723'061.09
Gesamtertrag	Fr. <u>16'200'684.09</u>
Ertragsüberschuss	Fr. 1'477'623.00

### **Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen**

Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr. 2'311'319.25
Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr. <u>391'278.99</u>
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr. 1'920'040.26

### **Investitionsrechnung Finanzvermögen**

Ausgaben Finanzvermögen	Fr. 30'588.00
Einnahmen Finanzvermögen	Fr. <u>-</u>
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr. 30'588.00

### **Bilanz**

Bilanzsumme	Fr. 29'906'200.67
-------------	-------------------

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf Fr. 12'135'825.33**.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Hettlingen finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Hettlingen entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

Hettlingen, 29.04.2020

Rechnungsprüfungskommission Hettlingen

Felix Rutz  
Präsident

Sacha Trüeb  
Prüfungsleiter



## Anhang zur Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019

### 1.2 Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>0 BEHÖRDEN UND ALLG. VERWALTUNG</b>		<b>2'232</b>	<b>994</b>	<b>2'116</b>	<b>9'391</b>
110	Legislative	66	-	74	-
120	Exekutive	220	2	231	1
210	Finanz- und Steuerverwaltung	457	313	435	313
220	Allgemeine Dienste, übrige	1'190	641	1'030	590
290	Verwaltungsliegenschaften	249	12	299	8
291	Gemeindehaus, Stationsstrasse 2	25	3	18	9
292	Zelglitrotte	22	9	29	9
293	Stationsstrasse 1	2	14	-	9
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>		<b>458</b>	<b>104</b>	<b>560</b>	<b>60</b>
1110	Polizei	44	3	45	4
1200	Rechtssprechung	9	5	8	2
1400	Allgemeines Rechtswesen	135	56	273	52
1500	Feuerwehr	190	10	172	3
1610	Militärische Verteidigung	10	-	19	-
1620	Zivilschutz	71	29	44	-
<b>2 BILDUNG</b>		<b>5'346</b>	<b>449</b>	<b>5'171</b>	<b>393</b>
2110	Kindergarten	455	-	463	-
2120	Primarstufe	2'573	7	2'618	4
2140	Musikschulen	238	67	220	63
2170	Schulliegenschaften	910	57	830	50
2180	Tagesbetreuung	367	303	301	276
2190	Schulleitung	293	-	299	-
2191	Schulverwaltung	138	-	121	-
2192	Volksschule Sonstiges	140	-	147	-
2200	Sonderschulen	229	15	168	-
2990	Bildung, übriges	2	-	3	-



Erfolgsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>612</b>	<b>156</b>	<b>613</b>	<b>163</b>
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	4	-	5	-
3210	Bibliotheken	113	11	114	11
3220	Konzert und Theater	4	-	5	-
3290	Kultur, übriges	39	18	48	25
3320	Massenmedien	61	28	56	25
3412	Schwimmbad und Sauna	318	100	333	102
3420	Freizeit	73	-	53	-
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>1'236</b>	<b>47</b>	<b>1'099</b>	<b>58</b>
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	738	-	543	-
4210	Ambulante Krankenpflege	55	47	65	58
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	390	-	431	-
4220	Rettungsdienst	3	-	3	-
4310	Alkohol- und Drogenprävention	25	-	25	-
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	2	-	2	-
4330	Schulgesundheitsdienst	13	-	18	-
4340	Lebensmittelkontrolle	4	-	4	-
4900	Gesundheitswesen, übrige	7	-	8	-
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'560</b>	<b>597</b>	<b>1'585</b>	<b>499</b>
2120	Prämienverbilligungen	96	84	45	45
5220	Ergänzungsleistungen IV	317	143	313	137
5230	Invalidenheime	2	-	4	-
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	8	2	3	5
5320	Ergänzungsleistungen AHV	243	107	180	76
5350	Leistungen an das Alter	31	3	9	3
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	75	8	85	1
5440	Jugendschutz	285	-	303	-
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	12	-	-	-
5710	Beihilfen / Zuschüsse	31	42	24	8
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	104	166	251	158
5730	Asylwesen	278	36	293	66
5790	Fürsorge, übriges	78	3	75	-



Erfolgsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>1'120</b>	<b>99</b>	<b>1'206</b>	<b>54</b>
6150	Gemeindestrassen	622	6	891	26
6210	Bahninfrastruktur	100	6	100	
6220	Regionalverkehr	159	-	160	-
6290	Öffentlicher Verkehr	239	87	56	28
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'236</b>	<b>1'048</b>	<b>1'139</b>	<b>985</b>
7100	Wasserversorgung	3	-	7	-
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	423	423	402	402
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	331	331	316	316
7300	Abfallwirtschaft	13	2	12	1
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	259	259	261	261
7410	Gewässerverbauungen	33	-	27	-
7500	Arten- und Landschaftsschutz	3	-	1	-
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	8	-1	7	1
7710	Friedhof und Bestattung	100	8	103	5
7900	Raumordnung	63	27	5	-
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>494</b>	<b>738</b>	<b>521</b>	<b>748</b>
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen	20	-	24	-
8200	Forstwirtschaft	50	28	64	33
8205	Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen	7	-	4	-
8300	Jagd und Fischerei	-	-	-	1
8600	Banken und Versicherungen	-	239	-	234
8710	Elektrizität	-2	52	-	45
8791	Fernwärmebetrieb Energie (Gemeindebetrieb)	420	420	429	429



Erfolgsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>		<b>429</b>	<b>11'966</b>	<b>720</b>	<b>10'830</b>
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-13	8'744	15	8'910
9101	Sondersteuern	4	1'214	4	725
9300	Finanz- und Lastenausgleich	146	973	35	742
9610	Zinsen	103	77	131	108
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	20	8	-	8
9631	MFH Stationsstrasse 27	54	119	95	127
9632	MFH Hünikerstrasse 1	66	136	85	144
9633	MFH Schösslistrasse 3	49	64	64	66
9639	Wertberichtigungen auf Liegenschaften des FV	-	629	-	-
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	-	3	-	2
<b>Total Aufwand</b>		<b>14'723</b>		<b>14'438</b>	
<b>Total Ertrag</b>			<b>16'201</b>		<b>14'730</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>1'478</b>		<b>291</b>	



### 1.3 Investitionen

Investitionsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>290</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>-2</b>	<b>31</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5040.07	Hochbauten (neue Gemeindeverwaltung)	-2	-	-	-
6040.00	Übertrag Stationsstrasse 1	-	31	-	-
<b>291</b>	<b>Gemeindehaus Stationsstrasse 2</b>	<b>52</b>	<b>-</b>	<b>114</b>	<b>-</b>
5290.01	Nutzungsbereinigung	52	-	114	-
<b>1610</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5040.02	Kugelfangsanie rung	5	6	-	-
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>578</b>	<b>113</b>	<b>570</b>	<b>-</b>
5040.01	MZH Lüftung-/Heizungstechnische Sanierung	480	-	470	-
5040.03	Ersatz Bühnenbeleuchtung und -steuerung	-1	-	-	-
5040.08	Ersatz Türen- u. Lichtsteuerung Schulhäuser	-2	-	-	-
5040.10	Sanierung & Mängelbehebung Spielplatz PSH	101	-	100	-
6310.00	Sporttotebeiträge	-	71	-	-
6340.00	KEV-Beiträge PV-Anlage	-	42	-	-
<b>3410</b>	<b>Sport</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5030.00	Freibad Gesamtsanierung	10	-	-	-
<b>4125</b>	<b>Beteiligung AZiG</b>	<b>701</b>	<b>-</b>	<b>701</b>	<b>-</b>
5520.00	Beteiligung AZiG	701	-	701	-
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>250</b>	<b>-</b>	<b>317</b>	<b>-</b>
5010.01	Kirchsteig Brückensanierung	58	-	67	-
5010.02	Sanierung Weststrasse	192	-	250	-
<b>6190</b>	<b>Strassen, übriges</b>	<b>61</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5010.00	Grundstückkauf entlang der Schaffhauserstrasse	61	-	-	-
<b>6290</b>	<b>Öffentlicher Verkehr, übriges</b>	<b>50</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5016.01	Bushaltestelle Föhrenstrasse (Wendeschlau fe)	45	-	-	-
5016.02	Bushaltestelle Föhrenstrasse, West	4	-	-	-



Investitionsrechnung		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>7101</b>	<b>Wasserwerk</b>	<b>533</b>	<b>142</b>	<b>550</b>	<b>150</b>
5016.01	Bushaltestelle Föhrenstrasse (Wendeschlaufe)	-12	-		-
5030.01	Erneuerung Leitungsnetz Buchhaldenstrasse West	240	-	280	-
5030.02	Erneuerung Leitungsnetz Weststrasse	225	-	180	-
5030.03	Reservoir Dorf, Sanierung Wasserkammer	80	-	90	-
6370.00	Anschlussgebühren	-	142	-	150
<b>7201</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>43</b>	<b>100</b>	<b>205</b>	<b>120</b>
5030.02	Sanierung Kanalisation Weststrasse	43	-	205	-
6370.00	Anschlussgebühren	-	100	-	120
<b>8731.00</b>	<b>Fernwärmebetrieb nichtelektri. Energie</b>	<b>30</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
5030.00	Leitungsnetz	30	-	-	-
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>2'311</b>		<b>2'457</b>	
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>391</b>		<b>270</b>
	<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>1'920</b>		<b>2'187</b>



## Erläuterungen

Der **Gemeindepräsident Bruno Kräuchi** erläutert das Geschäft "Genehmigung der Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019", erstmals nach HRM2, anhand einer Power-Point-Präsentation. Insbesondere weist er als Rück- und Ausblick zusammenfassend auf folgende Punkte hin:

- Verzicht auf Vergleich mit Vorjahr
- Sondereffekte führten zu einem hohen Ertragsüberschuss
- Gutes Resultat v. a. dank Grundstückgewinnsteuern
- Punktlandung ordentliche Steuern; minimale Abweichung
- Spitex-Kosten sind gesunken
- Steuerkraft im Vergleich zu Nachbargemeinden gut
- Pflegekosten steigen

## Abschied der RPK

**Felix Rutz**, Präsident RPK, erläutert zusammenfassend den Antrag der RPK wie folgt:

- Insgesamt sehr erfreuliches Ergebnis
- Rund 2/3 des Ergebnisses sind buchhalterische Effekte
- Einwandfreie Rechnungsführung
- Investition Sanierung Schwimmbad im Auge behalten
- "Zusatzbonus" Grundstückgewinnsteuern sind schwierig zu budgetieren
- Ausblick auf wirtschaftliche Entwicklung der COVID-19 Pandemie
- Empfehlung Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019 zu genehmigen

## Diskussion

**Thomas Trüb** spricht die gekauften Parzellen an der Schaffhauserstrasse an, welche die Gemeinde für rund Fr. 60'000 erworben hat. Er fragt nach, ob und mit welchem Hintergrund der Auftrag an die Planer erteilt wurde. Ausserdem erkundigt er sich, ob die Grundstücke für die Verkehrsberuhigung genutzt wird und ob eine 30er-Zone vorgesehen ist.

Der **Gemeindepräsident** weist darauf hin, dass sich bekanntlich eine Arbeitsgruppe mit diesen Themen beschäftigt. Er übergibt für weitere Erklärungen dem Sicherheitsvorstand das Wort.

**Armand Buchmann** erklärt, dass man sich erst in der Anfangsphase befinde und noch keine konkreten Informationen vorhanden seien. Die Grundstücke gehören zur Planung dazu. Kern- und wichtigste Elemente seien die Bushaltestellen und die Übergänge. Die Dokumentationen der Vergangenheit seien ebenfalls bekannt. Entscheide über ein mögliches verändertes Verkehrsregime liegen nicht vor und aufgrund der aktuellen Fakten bestehe diesbezüglich auch kein Handlungsbedarf.

Der **Gemeindepräsident** ergänzt nochmals, dass man noch am Anfang stehe und bittet um Geduld.

**Konrad Wepfer** gratuliert zum Kauf der Landparzellen sowie diesbezüglich hervorragender Leistung und macht den Hinweis, mit diesen geschickt umzugehen. Er teilt mit, dass der **Hochbauvorstand** vor der Gemeindeversammlung im Mai 2019 das Verkehrskonzept mit Begegnungszone, siedlungsorientiertem Verkehr vorstellte. Er weist darauf hin, dass die erste Begegnungszone vor dem Volg fehlerhaft geplant wurde. Damit ein solcher Fehler nicht



nochmals passiere, sei es wichtig, die INGESA AG genau und frühzeitig in der Planung einzubeziehen.

Der **Gemeindepräsident** bedankt sich für die Ausführungen, nimmt diese zur Kenntnis und teilt mit, dass die INGESA AG orientiert sei.

**Rahel Wepfer** teilt mit, dass die AG Dorfkern in gutem Kontakt mit der Verwaltung stehe. Weiter fragt sie nach, ob schon ein Zeitplan betreffend Verkehrskonzept feststehe und wann die Bevölkerung ins Konzept miteinbezogen werde.

**Armand Buchmann** erläutert, dass erst drei Sitzungen stattgefunden haben und der Zeitplan noch nicht bekannt sei. Ebenso ist noch unklar, wann und in welchem Rahmen die Bevölkerung mitwirken kann. Es gebe auch noch weitere Anspruchsgruppen zu involvieren (z. B. Kantonspolizei Zürich, AWEL). Das Verkehrskonzept sei im Investitionsplan eingestellt. Wichtig sei, mit dem Konzept kein Chaos anzurichten.

Der **Gemeindepräsident** bitte erneut um ein wenig Geduld und verweist auf die Berichterstattung der aktuellen Ausgabe der Hettlinger Zytig.

Da das Wort auf Anfrage nicht mehr begehrt wird, leitet der **Gemeindepräsident** zur Schlussabstimmung über.

### **Abstimmung** (Schlussabstimmung)

Dem **Antrag des Gemeinderats** "Genehmigung der Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019" wird **einstimmig zugestimmt**.

Der **Gemeindepräsident** bedankt sich beim Gemeinderat für die Unterstützung, bei der Rechnungsprüfungskommission für die sehr seriöse und zuverlässige Arbeit sowie die wertvollen Inputs von Felix Rutz und seinem Team.

### **Die Gemeindeversammlung beschliesst:**

1. Die Jahresrechnung und Sonderrechnung 2019 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Leiterin Finanzen
  - Gemeindeschreiber

\*\*\*\*\*



## 2. Genehmigung der Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle

### Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung gestützt auf Art. 14 Ziff. 5 der Gemeindeordnung vom 22. September 2013 folgendes zur Beschlussfassung:

- Genehmigung der Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle

### Beleuchtender Bericht

#### Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 24. September 2018 bewilligten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einen Kredit von Fr. 470'000 für das Bauprojekt Mehrzweckhalle, Sanierung Lüftung- und Heizungsanlage. Dem Antrag wurde grossmehrheitlich (2 Gegenstimmen) zugestimmt.

Das Bauprojekt wurde zwischen Anfang Juli und Anfang September 2019 realisiert. Danach wurde das Werk abgenommen und der Gemeinde übergeben.

#### Bauabrechnung

Mit der Realisierung wurde die Bosshard Bauberatungen AG, Rutschwil, beauftragt. Der Vergleich der Bauabrechnung vom 24. Februar 2020 mit dem bewilligten Voranschlag präsentiert sich wie folgt:

Beschrieb	Bauabrechnung	Kostenvoranschlag	Abweichung
Planer-Honorare Vorprojekt *	Fr. 18'636.55	Fr. 20'000.00	Fr. -1'363.45
Planer-Honorare Bauprojekt	Fr. 64'928.25	Fr. 68'500.00	Fr. -3'571.75
Heizungsanlagen	Fr. 69'872.25	Fr. 80'000.00	Fr. -10'127.75
Lüftungsanlagen	Fr. 204'676.45	Fr. 200'000.00	Fr. 4'676.45
Elektroarbeiten	Fr. 47'692.90	Fr. 37'000.00	Fr. 10'692.90
Spengler / Dachdecker	Fr. 7'764.25	Fr. 10'000.00	Fr. -2'235.75
Baumeister	Fr. 26'837.35	Fr. 26'000.00	Fr. 837.35
Malerarbeiten	Fr. 3'386.15	Fr. 5'000.00	Fr. -1'613.85
Bodenbeläge	Fr. 4'362.25	Fr. 5'000.00	Fr. -637.75
Deckenbekleidungen	Fr. 11'112.30	Fr. 0.00	Fr. 11'112.30
Schreinerarbeiten	Fr. 31'441.50	Fr. 20'000.00	Fr. 11'441.50
Sanitärinstallationen	Fr. 2'118.45	Fr. 2'000.00	Fr. 118.45
Brandschutzeinrichtungen	Fr. 486.35	Fr. 3'000.00	Fr. -2'513.65
Baunebenkosten	Fr. 2'900.00	Fr. 3'000.00	Fr. -100.00
Baureinigung	Fr. 2'261.70	Fr. 2'600.00	Fr. -338.30
Diverses / Unvorhergesehenes	Fr. 0.00	Fr. 7'900.00	Fr. -7'900.00
Total	Fr. 498'476.70	Fr. 490'000.00	Fr. 8'476.70

**Mehrkosten inkl. MwSt. (1.80 %)**

**Fr. 8'476.70**

\* bereits bewilligter Kredit



### Kostenabweichungen

Der Kostenvoranschlag hat die übliche Genauigkeit von +/- 10 %, die Abweichungen sind primär durch folgende Faktoren zu begründen:

• BKP 224 Dachdecker Teilweise mit Schreinerarbeiten ausgeführt	Fr.	-2'200
• BKP 225.4 Brandschutzbekleidungen Teilweise mit Baumeisterarbeiten ausgeführt	Fr.	-2'500
• BKP 232 Starkstrominstallationen Umlegen bestehender Leitungen zu Gunsten der Lüftungsrohre	Fr.	10'700
• BKP 243 Wärmeverteilung Vergabeerfolg	Fr.	-10'000
• BKP 244 Lüftungsanlagen Zerlegen Monoblock und Abluftkamin, Kanal zu Küche EG erneuern	Fr.	4'700
• BKP 273.3 Schreinerarbeiten Umbau Holzkonstruktion Dachstock für Lüftungsrohre und Leitungen	Fr.	11'400
• BKP 283.1 Deckenverkleidungen aus Metall Ersatz der Holzdecke WC EG, Erhalt aufgrund Umbau nicht sinnvoll	Fr.	11'100
• BKP 290 Honorare Optimale Koordination aller Fachplaner durch federführenden Planer	Fr.	-5'000
• BKP 583 Diverses / Unvorhergesehenes Umbuchung zu auf BKP 273.3 Schreinerarbeiten	Fr.	-4'100
Umbuchung zu auf BKP 211 Baumeister	Fr.	-1'000
Umbuchung zu auf BKP 224 Spengler / Dachdecker	Fr.	-2'800
• Diverse Minderkosten Minderkosten in diversen Positionen	Fr.	-1'800

### Teuerung

Aufgrund der geringen Teuerung und der kurzen Bauzeit, nicht berücksichtigt.

### Subventionen

Das Sportamt des Kantons Zürich unterstützt das Projekt mit einem Beitrag (von ca. Fr. 49'000) aus dem kantonalen Sportfonds. Die Subventionen wurden in der obigen Abrechnung nicht berücksichtigt (Abrechnung des Bruttokredits).

### Schlussbemerkung

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung an seiner Sitzung vom 24. Februar 2020 genehmigt. Er beantragt den Stimmberechtigten, Abrechnung ebenfalls zu genehmigen.

Hettlingen, 24. Februar 2020

GEMEINDERAT HETTLINGEN

Präsident            Schreiber  
Bruno Kräuchi      Matthias Kehrl



## 2.1 Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Kreditabrechnung 'Bauprojekt Mehrzweckhalle; Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage'** der Politischen Gemeinde Hettlingen in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 24.02.2020 geprüft. Die Kreditabrechnung weist folgende Eckdaten aus:

<b>Baukredit gemäss Gemeindeversammlung vom 24.09.2018</b>	<b>Fr. 470'000.00</b>
<b>Kreditabrechnung</b>	<b>Fr. 479'840.15</b>
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>Fr. 9'840.15</b>

- 2 Die Prüfung gibt zu folgenden Bemerkungen Anlass:
- Die Arbeiten sind abgeschlossen.
  - Das Projekt wurde gemäss den Anforderungen des Kreditantrags umgesetzt.
  - Die Abrechnung stimmt mit der Buchhaltung überein.
  - Die Abweichungen bei einzelnen Kreditpositionen zum Kreditantrag sind transparent, vollständig aufgelistet und nachvollziehbar.
  - Die Kostenabweichung liegt innerhalb der Bandbreite des Kostenvorschlags von +/- 10%.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Kreditabrechnung 'Bauprojekt Mehrzweckhalle; Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage' entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

Hettlingen, 29.04.2020

Rechnungsprüfungskommission Hettlingen

Felix Rutz  
Präsident

Sacha Trüeb  
Prüfungsleiter



## Erläuterungen

Der **Hochbauvorstand Markus Bossart** erläutert das Geschäft "*Genehmigung Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle*", anhand einer Power-Point-Präsentation.

## Abschied der RPK

**Felix Rutz**, Präsident RPK, erläutert zusammenfassend wie folgt den Antrag der RPK:

- Üblicherweise wäre der Abschied vom verstorbenen Guido Seewer erläutert worden - an dieser Stelle gebühre ihm für seine Leistungen ein herzlicher Dank
- Bauabrechnung geprüft
- Abrechnung korrekt und gut dokumentiert
- Abweichungen sind nachvollziehbar und begründet
- Empfehlung Bauabrechnung zu genehmigen

## Diskussion

Da das Wort zur Diskussion auf Anfrage nicht begehrt wird, leitet der **Gemeindepräsident** zur Schlussabstimmung über.

## Abstimmung (Schlussabstimmung)

Dem **Antrag des Gemeinderats** "*Genehmigung Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle*" wird **einstimmig zugestimmt**.

## Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Die Bauabrechnung Sanierung Lüftungs- und Heizungsanlage Mehrzweckhalle, über Fr. 498'476.70 und Mehrkosten von Fr. 8'476.70 gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 490'000 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Leiterin Finanzen
  - Leiter Liegenschaften
  - Gemeindeschreiber

\*\*\*\*\*



## Schlussformalitäten

**Gemeindepräsident Bruno Kräuchi** fragt die Anwesenden an, ob gegen die Versammlungsführung und die Geschäftsabwicklung Einwände erhoben werden.

Die Gemeindeversammlung erhebt keine Einwände gegen die Geschäftsführung und gegen die Durchführung der Abstimmungen an der heutigen Versammlung.

Die Gemeindeversammlung nimmt zur Kenntnis, dass

- innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 21a und § 22 Abs. 1 VRG);
- innert 30 Tagen schriftlich Rekurs wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes sowie Unangemessenheit der angefochtenen Anordnung (§ 19 Abs. 1 lit. a i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 Abs. 1 und § 22 Abs. 1 VRG)

beim Bezirksrat Winterthur einzureichen wäre.

Das Protokoll kann ab Freitag, 10. Juli 2020, eingesehen werden und wird auch auf der Website der Gemeinde Hettlingen aufgeschaltet.

## Schluss der Versammlung

Der **Gemeindepräsident Bruno Kräuchi** leitet um 20.45 Uhr nach der formellen Schliessung der Gemeindeversammlung zu aktuellen Informationen über.



### 3. Bekanntmachungen (ohne Akten)

Der **Gemeinderat** informiert die Anwesenden über Folgendes:

**Markus Bossart**, Vize-Präsident und Hochbauvorstand, mittels Power-Point-Präsentation

- Verkehrskonzept / Verkehrsumleitung
- Freibad-Gesamtsanierung
- Kita / TGS

#### Termine 2020

- 1. August-Feier mit Neuzuzüger\*innen und Neueingebürgertenanlass, ab 18.00 Uhr
- Gestaltungsplan "Sägerei Surbeck" - Öffentliche Besichtigung, 31. August 2020, Gemeindegemeinschaftssaal, 18.00 - 20.00 Uhr
- Freibad Gesamtsanierung - Tag der offenen Tür, 19. September 2020, Freibad, 10.00 - 12.00 Uhr
- Sonderabfallsammlung, 2. Oktober 2020, Parkplatz Werkhof, 08.30 - 12.00 Uhr
- Gemeindeversammlung, 21. September 2020, 19.30 Uhr - abgesagt
- Gemeindeversammlung, 7. Dezember 2020, 19.30 Uhr (Budget 2021)

### Gratulation / Verabschiedungen

Der **Gemeindepräsidenten Bruno Kräuchi** gratuliert **Regula Graf** zum erfolgreichen Lehrabschluss als Fachfrau Betriebsunterhalt in der Primarschule Hettlingen. Sie hat die letzte Zeugnisnote "Betrieblicher Unterricht" mit der hervorragenden Note 6 und das Qualifikationsverfahren mit einem Notendurchschnitt von 5.0 abgeschlossen.

Anschliessend verabschiedet sich der Gemeinderat von **Ursula Graf**, welche per Ende August 2020 als Mitarbeiterin Bibliothek pensioniert wird. Der Gemeinderat bedankt sich ausgiebig und herzlich für das jahrelange Engagement zugunsten der Bibliothek. Er wünscht ihr alles Gute und Gesundheit. Gleichzeitig wünscht er ihrer Nachfolgerin, **Marlen Schaltegger**, viel Freude bei der künftigen Tätigkeit. Als Zeichen des grossen Danks wird Ursula Graf vom **Gemeindepräsidenten** ein Blumenstrauss sowie ein Gutschein "Bibliotheksabonnement auf Lebenszeit" überreicht.

Zum Abschluss wird **Markus Bossart**, Hochbauvorstand, als zurückgetretener Gemeinderat von Bruno Kräuchi gebührend verabschiedet. Während mehr als 3 Amtsdauern wirkte er bei unzähligen Projekten mit. Per Ende September 2020 tritt er in den wohlverdienten politischen Ruhestand über. Der **Gemeindepräsident** bedankt sich herzlich für sein langjähriges Engagement und den grossen Einsatz für die Gemeinde Hettlingen. Unzählige Projekte und die Unterstützung als Vizepräsident werden ihm immer in grosser Erinnerung bleiben. Unter vielem werde ihm die Erarbeitung der Botschaft "Verzicht auf Gasleitung" im April 2019 gegenüber SRF in bester Erinnerung bleiben.

Seiner Ehefrau wird als Dankeschön für die vielen Stunden, welche sie auf **Markus Bossart** aufgrund seiner Behördentätigkeit verzichten musste, vom **Gemeindepräsidenten** ein Blumenstrauss überreicht. **Markus Bossart** wird am Ende seiner Amtszeit mit einem Nachessen und Geschenk verabschiedet werden. Die Tätigkeit von **Markus Bossart** wird von der Gemeindeversammlung mit grossem und langem Applaus gewürdigt.

**Markus Bossart** bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zeit, die er erleben durfte. Insbesondere bedankt er sich beim Gemeinderat sowie Andreas Schlegel und Matthias Kehrl für die sehr gute, unvergessliche sowie enge und tolle Zusammenarbeit. Seine Worte werden mit herzlicher Akklamation verdankt.



Der **Gemeindepräsident Bruno Kräuchi** richtet Dankesworte an:

- Eva Wanner, Landbote, für die wohlwollende und gute Berichterstattung
- Aquilegia Im Garten Zuhause (ehemalige Baumschule Todt AG) für die Dekoration
- Musikgesellschaft Hettlingen für die Bestuhlung nach der Gemeindeversammlung
- Frauenverein für den Apéro nach der Gemeindeversammlung
- Technikerteam für die Akustik (Florian Oetterli und Norbert Kern)
- Personal der Gemeindeverwaltung inkl. Gemeindewerke für die tolle Unterstützung, das grosse Engagement und die Loyalität zu Gunsten der Hettlinger Bevölkerung
- Ratskollegen\*in für die gute und konstruktive Zusammenarbeit
- Schulpflege und Kommissionen für das enorme Wirken
- Gemeindeschreiber für seinen immens grossen Einsatz
- Rechnungsprüfungskommission für die gute und konstruktive Arbeit

Der **Gemeindepräsident** bedankt sich bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für ihr zahlreiches Erscheinen und damit verbunden das grosse Interesse am Geschehen der Politischen Gemeinde Hettlingen sowie wünscht allen beste Gesundheit und einen schönen Sommer.

Anschliessend an die Versammlung offeriert der Gemeinderat den Social-Distancing-Apéro, welcher ausnahmsweise draussen stattfand.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr

Hettlingen, 10. Juli 2020

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Schreiber  
Matthias Kehrl

Die Richtigkeit des Protokolls, das geprüft wurde, bezeugt:

Gemeindepräsident  
Bruno Kräuchi